Am 11. d. M. verschied sanft und ruhig nach kurzem Krankenlager unser herzensguter Vater, Groß- und Urgroßvater, der Uhrmachermeister

Friedrich Adolph Schaffrath

in Neustadt bei Stolpen in seinem am 9. d. M. vollendeten 85. Lebensjahre. Um stilles Beileid bitten

Neustadt bei Stolpen, Radeberg, Pirna und Dresden,

die tieftrauernden Hinterlassenen.

Eine schwergeprüfte Dulderin

Frau Obermarkscheider

Leschner geb. Fiedler,

hier,

rief der Herr heute Nacht halb drei Uhr zu sich. In tiefer Trauer zeigen dies nur hierdurch an

Dresden, den 12. November 1891.

die Hinterlassenen.

Das Begräbniß findet Sonntag, Nachm. 3 Uhr, von der Halle des Annenkirchhofes (an der Chemnitzerstraße) aus statt.

Todes-Anzeige.

Nach kurzem schweren Leiden erlöste Gott früh 8 Uhr durch den Tod unseren lieben, guten Schwieger- und Großvater

Johann Thomas Kager,

im 74. Lebensjahre, was wir hierdurch Freunden und Bekannten betrübt anzeigen.

Reckliß u. Sommitz, den 11. November 1891.

Die trauernden Hinterlassenen.

Wiege, Altar, Grab.

Geboren: Ein Mädchen: Alexander Emil Schlemitz, Lehrer.

Verlobt: Martha Löber, Dresden, m. Johannes Mantzschik, Schlosser. Pfarrer in Zerrin. Helene Hinger, Krankenpflegerin, Z., m. Hugo Kattermann, Polizeiw. R. A.

Aufgeboten: Geldschlager E. P. Kaye m. J. E. Hochmann, Putzdirect., D. Eisenbahnschlosser E. A. B. Nietsch m. D. M. Clauss, Tischlerdirect., D. Rechtsanwalt O. Mewes m. J. A. M. verw. Fleck, edle v. Wittinghausen geb. Meyer, Kammerrat, T. Schneider J. Wurl m. A. E. Bachmann, Tagearbeiterst., D. Zimmermann C. E. Berner m. E. A. A. Wunsche, Handarbeiterst., D. Töpfer R. J. J. Zepnike m. A. verw. Cadner geb. Wetzla, Landwirthst., T. Cultrieteskiker E. E. Sauer, Gerichtsm. m. A. M. Wolf, T. Klemmer J. Buchbaschel mit J. C. Schatte, Zimmermannst., D. Schuhmacher C. H. W. Eckert m. E. C. A. Zerner, Galanteriewarenhandlerst., D. Schuhmacher J. Matthäus m. A. J. verw. Kohl geb. Eckert, Strumpfwirkerst., D.

Gestorben: Justizrath Ottomar Bühler, Freiberg 19. Rendant a. D. Johann Wilhelm Salzberger 68 J., Zwickau 9.

Reinhold Schulze

Martha Schulze

verw. geb. **Rösiger** geb. **Mühe**

Vermählte.

Dresden, am 9. Novbr. 1891.

Allen Freunden, Bekannten und Verwandten die traurige Nachricht, daß am 11. d. Mittags unser innigstgeliebter Gatte und Sohn, Herr

Friedrich Ernst Beckert,

Vergolder und Logenschließer am Residenztheater,

schnell und unerwartet durch den Tod abgerufen worden ist. Dies zeigen betrübt an

die trauernde Wittwe

Ernestine Beckert

und Mutter.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 14. d. Nachm. 2 Uhr von der Halle des Friedrichstädter Kirchhofes aus statt.

Dank.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme, sowie den reichen Blumenschmuck bei dem Begräbniß unserer innigstgeliebten, treusorgenden Gattin und Mutter

Johanne Wilhelmine Krause geb. Braune,

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten von nah und fern unseren herzlichsten Dank. Nur wer ihr gutes, treues Herz und stets freundliches Wesen gekannt hat, wird unseren Schmerz ermessen.

Die trauernden Hinterlassenen.

Herzlichsten Dank

allen lieben Verwandten, Freunden, Bekannten u. Nachbarn für die vielfachen Beweise der Theilnahme, welche uns bei dem Heimgange unserer innigst geliebten Mutter, Frau

Dorothea Anders

geb. **Drescher,**

zu Theil geworden sind. Für den reichen Blumenschmuck, sowie auch Herrn Pastor Opitz für die trostreich gesprochenen Worte am Grabe unseren herzlichsten Dank.

Seidnitz, den 11. Novbr. 1891.

Die trauernden Hinterlassenen.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres unvergeßlichen lieben Vaters, Bruders, Schwiegervaters und Großvaters, des Bergarbeiters

Friedrich August Frey,

sagen wir Allen unseren aufrichtigsten Dank. Von Allem herzlichsten Dank Herrn Oberarzt Dr. Jäger für seine aufopfernden Bemühungen, den theueren Entschlafenen uns zu erhalten, sowie den Fragen und dem Herrn Lehrer nebst Schulkindern für den Gesang.

Ruhe sanft!

Al.-Raundorf, 11. Novbr. 1891.

die trauernden Hinterlassenen.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem Hinscheiden unserer vielgeliebten Mutter, Großmutter und Schwester,

Frau Auguste verw. Kayser,

sagen wir hiermit unseren tiefgefühltesten Dank.

Die trauernden Hinterlassenen.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme, sowie für den reichen Blumenschmuck beim Hinscheiden unseres lieben

Victor

sagen wir Allen unseren **herzlichsten Dank.**

Familie Röhrig.

Armband

Sonntag verloren worden. Geg. Belohn. abzug. **Kurfürstenstr. 12, III.**

Mittwoch wurde eine dreireihige **Wachsperlen-Kette** auf dem Wege vom Altmarkt bis Freiberger Platz verloren. Eine **gute Belohnung** wird zugesichert. Abzugeben bei **Robert Bernhardt,** Freiberger Platz.

Verloren

Ein großer Herrenpelz ist auf dem Wege vom Altmarkt bis Radb. Bahnhof gestohlen worden. Der ehrliche Finder wird ersucht, gegen ang. Belohnung im Altmarkt beim Nachtwächter oder im Gasthof zu Weißhirsch abzugeben.

---

2 Schlüssel verloren. Gegen Belohnung abzugeben Strehlenstraße 38 Zonk.

Kanarienvogel.

Am 11. Nov. ist von der Annenstraße ein Kanarienvogel mit schwarzem Kopfchen entflogen. Wiederbringer erhält gute Belohnung. Annenstraße 31.

Prof. Weber.

Gelb. kbw. **Hund** m. braun. Flecken seit 2 Wochen zugel. Fritz-Reuterstr. 7, III, M.

---

1 Tigerhund zugelaufen

Zittauerstraße 27.

Wir suchen per sofort

1 Modelltischler.

Maschinenfabrik Vulkan. Dose u. Prumpelt.

Einkassirer

mit guter Handschrift gesucht. Nur schriftliche Offerte an **R. Fuchs,** Moritzstr. 16.

---

100 bis 150 Mark

wöchentlich,

verdient man mit der Selterwasser- und Brauselimonadenfabrikation. Apparat hierzu kostet nur 300 Mk. Anleitung kostenlos. Prospekt und Preisl. gratis und franko. **Adolph Altmann, Görlitz,** Specialfbr. f. Mineralw.-Apparate.

Flottes **Producten-Geschäft** billig zu verkaufen.

A. G. Schmieder, Am See 36.

Weinstube

mit Weinhandl. in Dresden-A., gute Lage, sof. zu verk. durch **Klein & Co.,** Schloßstr. 8, I.

Restaurant,

Nähe Alaunstr., ist für 2700 Mk. zu **verkaufen** durch Inspector **A. Claus,** Falkenstraße 10.

Todesfalls halber verk. ich mein g.

Produkten-Geschäft.

Zu erfragen Johann-Georgen-Allee 8, Buttergeschäft.

---

2 Pferde

wegen Dismembration übrig, unter 4 die Wahl (8 Dänen) sowie Spreu und Ueberkehr zu verkaufen **Gasthof zum Hirsch in Tolma.**

Verkaufe

meine 2 schönen jungen **Jagdhunde** billig oder tausche auch selbige gegen einen Vorstehhund, nicht über ein Jahr. **Oswald Brandel,** Dresden, Louisenstr. 21.

Ausverkauf.

Aus einem Nachlasse verkaufen wir einige Hundert werthvolle

Kupferstiche, Lithographien, Photographien,

große, ohne, zum Wandschmuck vorzüglich geeignete Blätter zu jedem annehmbaren Preise.

v. Zahn & Jaensch,

Antiquariat

Schloßstraße 21, I. Et.

Singer-Nähmaschine

zu verk. große Frohngasse 10, 3.

2pferd. Gasmotor,

liegend, fast neu, mit sämmtl. Zubehör, Werth halb **spottbillig** zu verkaufen. Off. **E. K. 965 „Invalidendank" Dresden.**

Paletot.

neu, bestr. Stoff, nach Abzug geg. Aufgeldes v. 20 Mk. für 40 Mk. zu verk. Mittelstatur.

Otto Schulze,

Tuchhandlung, **König-Johannstraße,** Ecklaus gr. Schießg.

Auch besichte man die preiswerthen Stoffe im Schaufenster.

Pferd.

Ein rothbrauner Wallach ohne Abzeichen, 181 Ctm. hoch, 9 J. alt, auch Land passend, steht preiswerth zum Verkauf

gr. Meißnerstraße 19.

Wachs-Fackeln, Colophon-Fackeln, Magnesium-Fackeln.

Carl Wilhelm Krausse,

Königl. Hoflieferant,

Schäferstraße Nr. 13.

Allerbeste frische

Zander

Pfund 55 und 60 Pf.

empfiehlt in persönlicher Qualität

Russische Handlung,

8 Reitbahnstraße 8.

Prachtvolle frische

Ananas,

Pfund 2,20 bis 2,50 M.,

echte Gravensteiner, Holsparmänen, Tiroler

Edelrothe, Königsäpfel,

Rosmarin, Tafeläpfel,

Pfund 15—22 Pf.,

große gesunde Bozener

Maronen,

Pfund 22—24 Pf.,

echt Teltower Delikatess-Rübchen,

Pfund 20 Pf.,

empfehlen

Lehmann & Leichsenring,

15 Pragerstraße 15.

Landauer,

ganz neu, blau lackirt, mit Gold abgesetzt, leicht gebaut, a. Privathand zu verkaufen durch **Georg Voigt,** Marienstraße 50.

Sophas, Chaiselongue, Bettstellen,

Federmatratze, gebr. Schreibtisch, Fauteuils, Kommode, Glasschrank, verch. mehr billig zu verkaufen Terrassenufer 2. Edmund Bieler.

E. Armmaschine, fein arb., ist für 25 Mk. zu verkaufen Schützengasse 35 p. l.

PARFUMERIE

Oskar Baumann,

Dresden,

3 Frauenstr. 3.,

empfiehlt in bester Qualität:

Taschentuchparfums, Echt köln. Wasser, Toiletten-Essig, Zahn- u. Mundwasser, Odontine, Zahnseife, Bay-Rum, Eau de Quinine,

Nussöl (hell),

Oliger Nussextract, Köln. Kräuter-Haaröl, Köln. Kräuter-Essenz, Brillantine, Bandeauline, Olivenharzpomade, Compr. Rosenpomade, do. Rieinussölpomade, Deusdorfer Rosenpomade, Rindsmarkpomade, Elspomade, Aromatisch Elbischwurzelseife,

à Paket 3 St. 50 Pfg. u. 1 Mk.

Größtes Lager feiner Toilettenseifen, Bürsten u. Kammwaaren, Wasch u. Bade-Schwämme etc.

Pferdedünger

von 9 Pferden ist zu vergeben bei **Gustav Daggeville Nachf., Julius Nitsche,** kleine Packhofstraße 15.

Paris 1889 gold. Medaille.

500 Mark in Gold,

zahlen **Creme Grolich** nicht als Heilmittel, sondern als Kosmetikum, d. h. als Mittel zur Erhaltung und Pflege der Haut, Schönheit, Frische und Reinheit der Haut, Schutz gegen Witterungseinflüsse, Sonnenstrahlen, Staub, Schmutz. Preis Mk. 1,50. Man weigere sich ausdrücklich nur **„preisgekrönte Creme Grolich"** zu verlangen, da solche Nachahmungen nicht selten sind.

Seife Grolich, à Stück 50 Pf.

Grolich's Hair Milken, Flasche Mk. 1,— und Mk. 1,50.

Hauptdepôt J. Grolich, Prinzen-Apotheke, Dresden, Schloßstraße 20, sowie in allen bekannten Geschäften.

In Dresden bei Apotheker R. Wirz, Ernst Blen, Hofapotheker Theuerkauf, in der Apotheke Trachenberge, Königl. Hofl. Apotheker Mitt. Blembel, Gemeinnützige Apotheke, Georg Hanschel, Stromstraße 2, Apotheker Hauptm. 23.

In Pirna: G. Kriebel, Apoth.

Die be

ste, billigste u. solid. Bezugsquelle für kompl. Zimmereinrichtungen und

Möbel aller Art

ist die

Möbel-Fabrik

und

Magazin

Max Köhler,

Wettinerstraße 8 u. 10, 1.,

Nähe des Postplatzes.

Braut-Ausstattungen

i. i. Preislage v. 150—5000 Mark

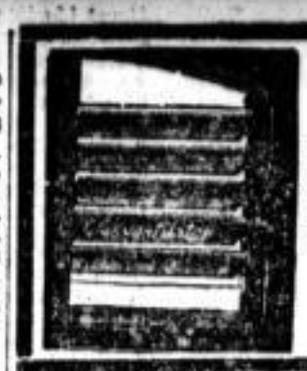
Heirath.

Ein **sehr gutsituirter Grundstücksbesitzer,** Wittwer, Mitte 40er, **sucht sich** mit einer Dame von 30—40 Jahren, Jungfrau oder kinderlos. Wittwe, welche Liebe zur Erziehung eines Jahr. Kindes hat, **zu verheirathen.** Vermögen ist nicht unbedingt nöthig, hingegen ehrenwerthes Character. Offert. nebst Photographie und näheren Angaben beliebe man unter **K. L. 47 „Invalidendank" Chemnitz** niederzulegen. **Anonyme Briefe sowie Agenten verbeten.**

---

250 Liter Milch

werden gesucht. Adressen unter **H. E. 579** Exped. d. Bl. erb.



Glas-Ventilatoren

für Fenster, Thüren, Oberlicht ꝛc., unentbehrlich f. Fabrikräume, Bureaux, Restaurants, Wohn- u. Schlafzimmer, Küche, Keller, Closets ꝛc., von verzinnt. Eisen und bronzirt. Messing von 2—10 Klappen empfiehlt

H. Walter,

Dresden, Seidnitzerstr. 5.

Damen-Mäntel

für Winter.

Wegen Aufgabe einer Fabrik haben wir ein ganzes Fabriklager nur herrliche **Neuheiten**

Jaquettes,

aparte Neuheiten — enorme Auswahl,

Visites, Capes,

höchste Neuheit der Saison,

Regen-Mäntel,

hochelegante Façons, nur vorzügliche Qualitäten.

Es befinden sich herrliche Exemplare im Werthe von 40 bis 60 Mark darunter, die ich von 10—15 Mark an verkaufe.

Frau Günzburger,

22 Flemmingstrasse 22, I., kein Laden.

Bis Abends ½10 Uhr geöffnet.

M. Schütze's Blutreinigungs-Pulver.

Laut Krankenberichten von Privaten und Aerzten, unter anderen Dr. Hellgreve, Dr. Grewen, ehemal. Oberstabsarzt am Mil.-Gef.-Hamburg, ist **M. Schütze's Blutreinigungs-Pulver** ein Arzneimittel sicherster Heilwirkung. Tausende finden mehrjähr. bei **Verdauungsstörungen, Hautausschlägen** (Flechten), **Rheumatismus, Gemüthsverstimmung, Nieren- u. Leberleiden, Appetitlosigkeit, Hämorrhoiden** und allen jenen Krankheiten, deren Ursachen auf unreines Blut, unregelmäßigen u. ungenügenden Stuhlgang zurückzuführen sind, mit bewährtem Erfolg Anwendung.

Preis einer Dose **Mk. 1,50,** unter 2 Dosen wird nicht versandt, 3 Dosen portofrei. — Versandt durch Apoth. **Ed. Wildt** in **Kostritz** (Reuß). Ferner echt zu haben in den meisten Apotheken. — Man achte auf nebige Schutzmarke und verlange ausdrücklich **M. Schütze's Blutreinigungs-Pulver,** da es werthlose Nachahmungen giebt.

HYGIEA SCHUTZ-MARKE

Echt zu haben in **Dresden:** in der **Mohren-, Salomonis-, Marien-, Storch-** und **Engelapotheke,** Engros-Niederlage bei **Ernst Blen,** Trompete, Annenstr. 52, in **Moritzburg** in der **Hirschapotheke;** ferner in den Apotheken in: **Altenberg, Cölln a Elbe, Dahlen, Frauenstein, Oberwiesenthal, Poisebappel, Radebeul** und **Wilsdruff.**

„Oswald Nier"

Zum Ungegypsten.

Weinhandlung **Aux Caves de France.**

Seit 1875 **25** Centralgeschäfte und **700** Filialen in Deutschland.

Preise meiner garantirt chemisch reinen, ungegypsten französischen Weine (Natur)

Auf. Preisliste gratis u. franco.

	Früher pro Liter		Jetzt pro Flasche excl. Gl.		Jetzt pro Liter excl. Gl.	
	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
Minerve (roth u. weiss)	1	40	—	75	1	—
Carrignes (roth und weiss)	1	80	—	90	1	20
Clairette (roth u. weiss)	2	—	1	20	1	60
Phomes du Rhône (roth)	2	40	1	50	2	—
Rosse (weiss)	—	—	1	95	2	60
Gres (roth u. weiss)	—	—	1	95	2	60
Château Bagatelle (roth)	3	—	1	95	2	60
Château des deux Tours (roth und weiss)	3	60	2	25	3	—
Malaga, Madaira, Muscat de Frontignan	—	—	3	75	5	—
Franz. Cognac	—	—	4	50	6	—

Um jedes Missverständniss zu beseitigen, erkläre ich, dass ich ohne

bedeutende Preisermässigung

nur bei Gelegenheit der heranrückenden Feiertage habe eintreten lassen.

Diese **Preisermässigung**

ersetzt dieses Jahr

meine alljährlich zu Weihnachten dem geehrten Publikum als Zeichen meiner Dankbarkeit aufgegebenen Gratis-Preis-Räthsel und zwar mit Vortheil, da sie, im Gegensatz zu denselben,

einem Jeden dient!

Ich wünsche, dass der durch diese **„Preisermässigung"** erzielte grössere Umsatz mir erlauben möchte,

diese enorm billigen Preise

auch **nach** den Feiertagen, also nach Neujahr 1892, weiter halten zu können, und bitte auch daher um **zahlreiche** Unterstützung meines Unternehmens.

Hauptgeschäft in Berlin, Leipzigerstr. 119/120.

Centralgeschäft und Restaurant in Dresden

Breitestrasse 12.

Violine,

gebrauchte, mit Kasten, für einen Schüler, billig zu kaufen gesucht. Offert. mit Preis erbeten unter **C. N. 027 Invalidendank.**

Eine Wittwe,

gesund, Anf. 40er, sucht Annäherung an älteren gutsit. Herrn behufs späterer **Verheirathung.** Gef. Offerten unter **H. W 77** in die Expedition dieses Blattes.